



Großer Kampf: Die kleine Italienerin Georgia Pedone gewann im Quali-Finale gegen Agnes Gustafsson, muss jetzt aber gegen die top gesetzte Französin Giulia Morlet ran.

Unlucky victor: the little Italian Georgia Pedone (above) won her quali final against the Swede Agnes Gustafsson but has been drawn against the top-seeded French girl Giulia Morlet. Sabrina Kalandrov (below) from Israel has also qualified.

Quali-Finals waren für die Katz'

Acht junge Damen kämpften hart um den Einzug ins Hauptfeld. Vier durften jubeln, die anderen aber waren nur kurz traurig, denn es gab vier vakante Hauptfeldplätze, weil drei Spielerinnen verletzungsbedingt absagten und eine nicht zum Sign In erschien.

Bei den Jungs lief dagegen alles normal...



Qualifying Finals were Pointless

Eight girls battled hard for the four places in the Main Draw. After the matches four girls overjoyed, and four were sad - but not for long as all the losers got lucky. Four Main Draw berths were made vacant as four players either withdrew or didn't turn up for sign-in. They were replaced by Elena Giovanna Giessler (Germany), Agnes Gustafsson (Sweden), Mila Stanojevic (Germany) and Anastasia Grechkina.

Everything went almost the plan in the Boys 18.

Dienstag, 13. August 2019

DAILY NEWS

Das magische Dreieck

Der ersten Großkampftag des Turniers liegt hinter uns. Auf drei Anlagen wurde gekämpft, gejubelt und getrauert. Während in Rutesheim die Qualifikation für das ITF-Turnier lief, kämpften in Warmbronn und Renningen die Jungs und Mädchen der Altersklassen U 14 und U 16.

Auch heute wird in dem magischen Dreieck gespielt – Einzel und Doppel. In Rutesheim treten wieder die großen Mädchen und Jungs an, in Renningen kämpfen die 16-Jährigen um europäische Ranglistenpunkte, in Warmbronn dürfen die 14-Jährigen ran. Gegen Ende der Woche erlebt dann wieder Rutesheim das Komplettangebot. Wenn es der Wettergott zulässt, spielen die jüngeren Altersklassen ihr Endspiele am Freitag, am Samstag steigen dann die Finals der ITF-Turniere.

Blood, sweat and tears

The first blood, sweat and tears day of the tournament is now behind us. At the three venues, the players battled hard, celebrated and mourned. Whilst the qualification for the ITF tournament took place in Rutesheim, the U-14 and 16 boys and girls were on court in Warmbronn and Renningen.

Today will also see fantastic tennis at all three venues - in singles and doubles. The oldest age group will be back in In Rutesheim whilst the 16-year-olds will fight for European ranking points in Renningen. Warmbronn will provide the stage for the 14-year-olds to show their talents. At the end of the week, Rutesheim will once again be the scene for all the events. Weather permitting, the younger age groups will play their finals on Friday whereas the ITF finals will take centre stage on Saturday.



Lucky after losing: Mila Stanojevic from Germany.



Renninger Talent stürmt ins Achtelfinale



Raus mit Applaus: Pavlos Tsitsipas musste die Segel streichen
Pavlos Tsitsipas exits in style.

Für die jüngeren Jahrgänge hat der Ernst des Turnierlebens begonnen. Und so mancher Jugendliche musste erleben, dass bei internationalen Turnieren die süßen Früchte des Sieges höher hängen als bei Provinzveranstaltungen. Andererseits beeindruckten etliche lokale Größen mit überzeugenden Leistungen. Allen voran der 13-jährige Renninger Aaron Funk, der den Sindelfinger Finnegan Heber in zwei Sätzen abservierte. Auch Pauline Glöckner aus Böblingen überzeugte beim 7:5, 1:6, 6:2 gegen die Französin Selma Moustadi auf der ganzen Linie.

Andere im Vorfeld hoch gehandelte Talente aber schauten in die Röhre. Die 13-jährige Valentina Steiner ließ zwar ihr großes Talent aufblitzen, war aber letztlich gegen die Rumänin Nisa Vuap ohne Chance. Die Aldingerin, die für den TEC Waldau Stuttgart aufläuft, war zwar die bessere Spielerin, machte aber zu viele unbedrängte Fehler. Dennoch gehört dem zarten Mädchen mit den harten Schlägen die Zukunft. In die zweite Runde schafften es bei den Mädchen 14 auch Angelina Flachs (Biberach), Lina Spirgath (Leimen) und Sarah Hartel (Heidelberg).

Bei den 14-jährigen Jungs warf der Korntaler Luc Ananda Ceuca den Griechen Pavlos Tsitsipas mit 6:2, 6:2 aus dem Turnier. Auch Yannick Kelm (Nürnberg) schaffte es ins Achtelfinale. Der in dieser Altersklasse top gesetzte Bulgare Adriano Dzhenev (unten) zeigte beim 6:0, 6:2 gegen Max Stenzer (Baden-Baden) keine Schwäche. Auch die einheimischen Jungs konnten nur wenig ausrichten. Die beiden Stuttgarter Vincent Vohl und Cons-

Power Girl: Valentina Steiner macht für ihre 13 Jahre schon ordentlich Druck.
13-year old Valentina Steiner - power tennis at it's best.



Im Achtelfinale: Pauline Glöckner (links), David Fix, Kim Niethammer (unten)
In round 2: Pauline Glöckner (left), David Fix, Kim Niethammer (below)

tantin Barth mussten nach der ersten Runde die Segel streichen. Lediglich Barth gelang gegen den Bulgaren Iliyan Radulov ein Satzgewinn.

Viel Pech hatte bei den älteren Jungs der Stuttgarter Leon David Gerber, der gegen den an 4 gesetzten Polen Matuszewski über die volle Distanz ging, aber dann doch den entscheidenden Durchgang 6:7 abgeben musste. Besser machte es der Böblinger Kim Johannes Niethammer (rechts), der den US-Boy Amar Tahirovic in drei Sätzen eliminierte.



Local Hero storms into Second Round

Tournament director Peter Rohsmann, the President of the TSC Renningen club, had a big smile on his face. Fellow club member Aaron Funk (14) had just survived the first round of the Jugend Cup with little trouble. The 13-year old Valentina Steiner from nearby Stuttgart has however been eliminated. Highly talented, she made too many unforced errors against the Romanian Nisa Vuap. Also out of the tournament is Pavlos Tsitsipas, the younger brother of Stefanos, the world No. 5. In the Girls 14, Pauline Glöckner from nearby Böblingen was a convincing winner against the Frenchwoman Selma Moustadi. Adriano Dzhenev, the top seeded 14-year-old, also demonstrated why he is No. 11 in the European rankings. The rest of the field will have their work cut out if they are to prevent the little Bulgarian from winning the Jugend Cup.



Konzentriert: Rebecca Menze putzte Nina Kaur Sidhu (USA) 6:0, 6:0 weg
Rebecca Menze serves a double bagel.

Die besten Bilder vom Jugend Cup Download Your Pics



Abend für Abend stellt Turnierfotograf Andreas Gorr die Bilder des Tages ins Netz. Wenn ihr sehen wollt, ob auch Bilder von euch dabei sind, kommt ihr über die Web-Site jugendcup.com zu einer Dropbox, in der wir eine große Anzahl von Bildern in guter Auflösung speichern. Ihr könnt diese Bilder ebenso problemlos herunterladen wie die aktuellen Daily News in PDF-Format. Wenn ihr Hilfe braucht, wendet euch einfach ans Turnierbüro.

Every evening our photographer Andy Gorr posts the best images of the day. If you want to see if there are any pictures of yourself, just go to the jugendcup.com website where there's a dropbox with a large number of images in good resolution. You can download them just as easily as the current Daily News in PDF format. If you need help, just contact the tournament office.

IMPRESSUM / IMPRINT

Publisher: Sportmarketing Renningen, Peter Rohsmann
Editor-in-chief: Peter-M. Zettler
Redaktion / Editorial staff: Charles Robertson (translations), Marcelo Karius (social media)
Grafik: Nicole Ullrich
Fotos: Andreas Gorr, Peter-M. Zettler